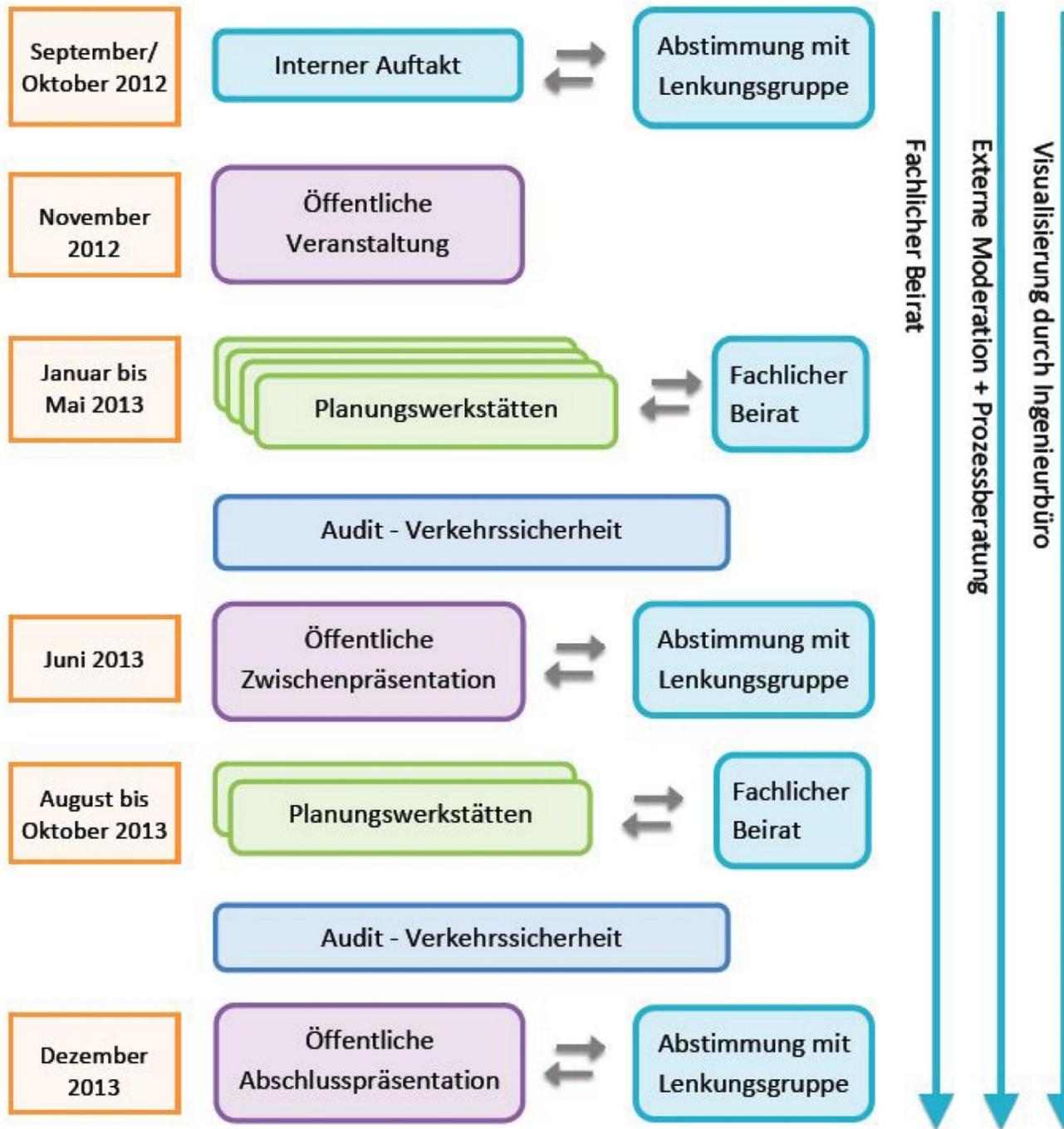


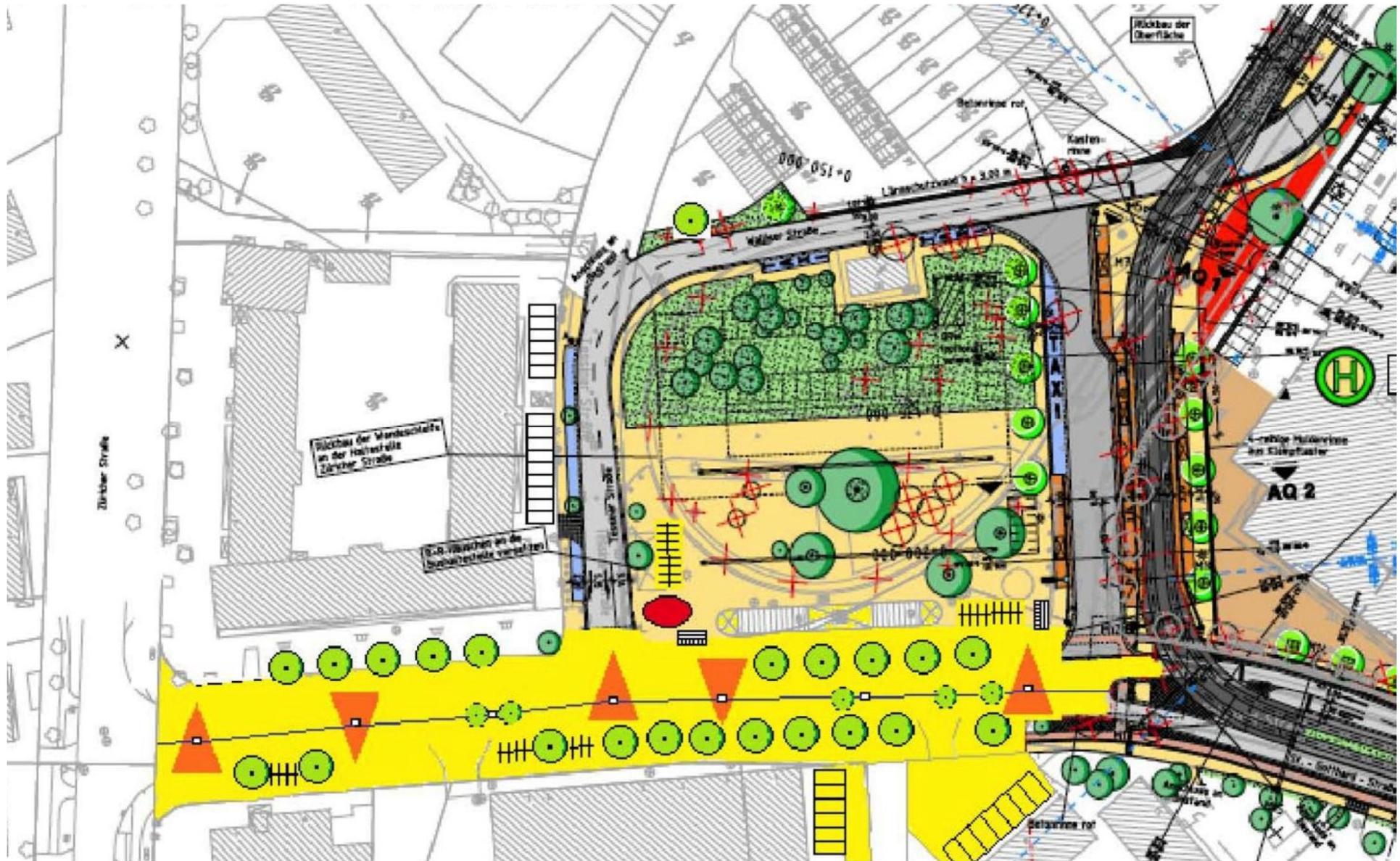
# **BREMER MODELL – PROJEKT ZUR GESTALTUNG EINES VERKEHRSRAUMES FÜR ALLE IM ZENTRUM OSTERHOLZ**

## **Vorstellung der Planung**

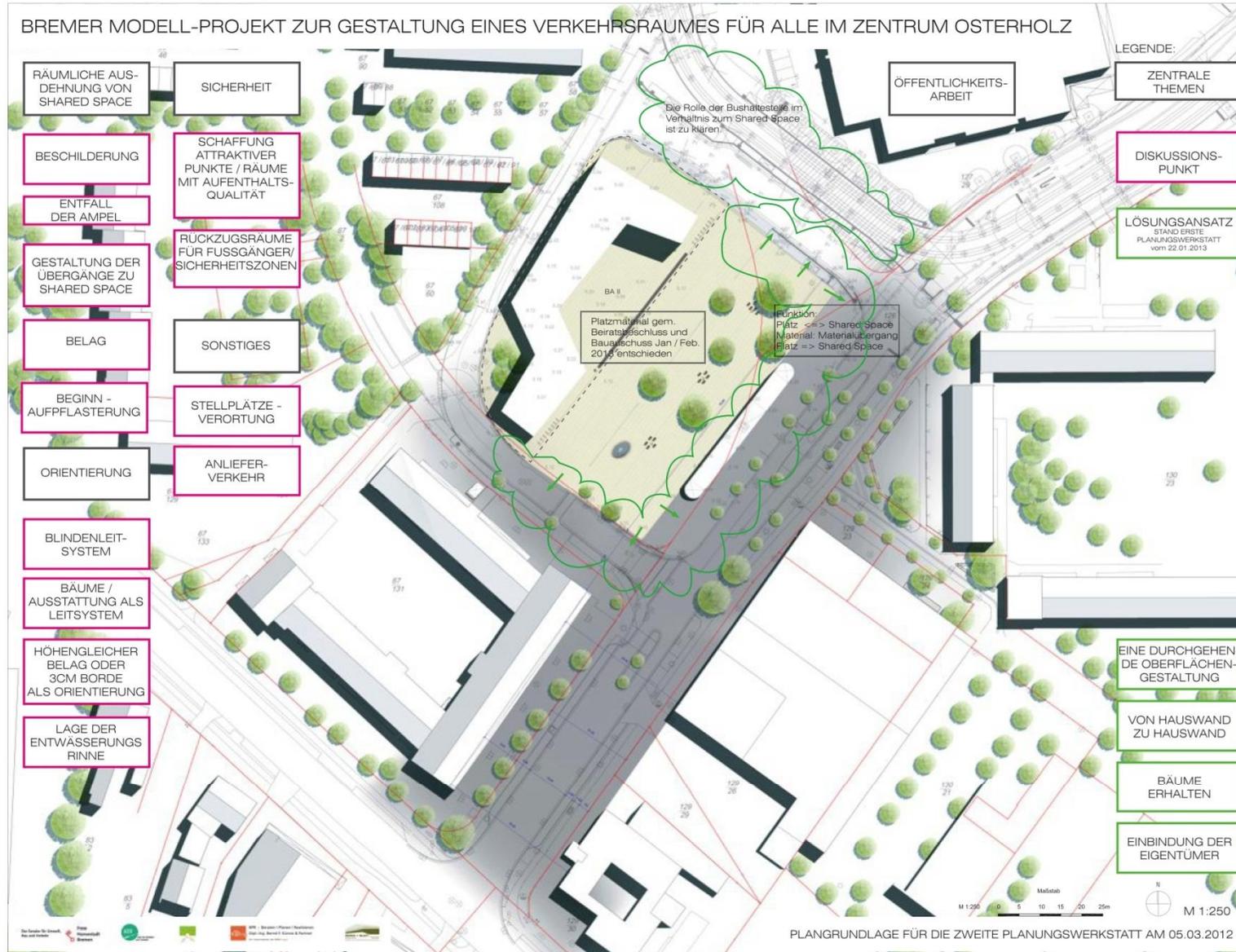
**Beirat Osterholz am 29.09.2016**



# Start in Planungswerkstatt 1



# Start in Planungswerkstatt 2



# Start in Planungswerkstatt 3

## Variante 1



## Variante 2



## Variante 3



# Start in Planungswerkstatt 4



**Der Planungsraum kann aufgrund der Art und Zusammensetzung des Schwerverkehrs als **Busverkehrsfläche** betrachtet werden.**

**Daher ist eindeutig die **Belastungsklasse 10** zu wählen (zwischen 130 Busse/Tag und 425 Busse/Tag)**

**Gemäß RStO 2012 darf in der Belastungsklasse 10 kein Pflaster verwendet werden.**

**Es können daher nur Asphaltbeläge oder Betondecken zur Anwendung kommen. Aus gestalterischer Sicht wurde daher die Verwendung von Beton empfohlen.**

## Gemeinsamer Verkehrsraum



Beirat Osterholz - 29.09.2016

## Gemeinsamer Verkehrsraum



Beirat Osterholz - 29.09.2016

## Gemeinsamer Verkehrsraum



Beirat Osterholz - 29.09.2016

# Zwischenpräsentation

„Geschwungen“



„Eisschollen“



„Rechteckmuster“



# Start in Planungswerkstatt 5

## „Geschwungen“



## „Eisscholle“



# Ergebnis der Planungswerkstätten



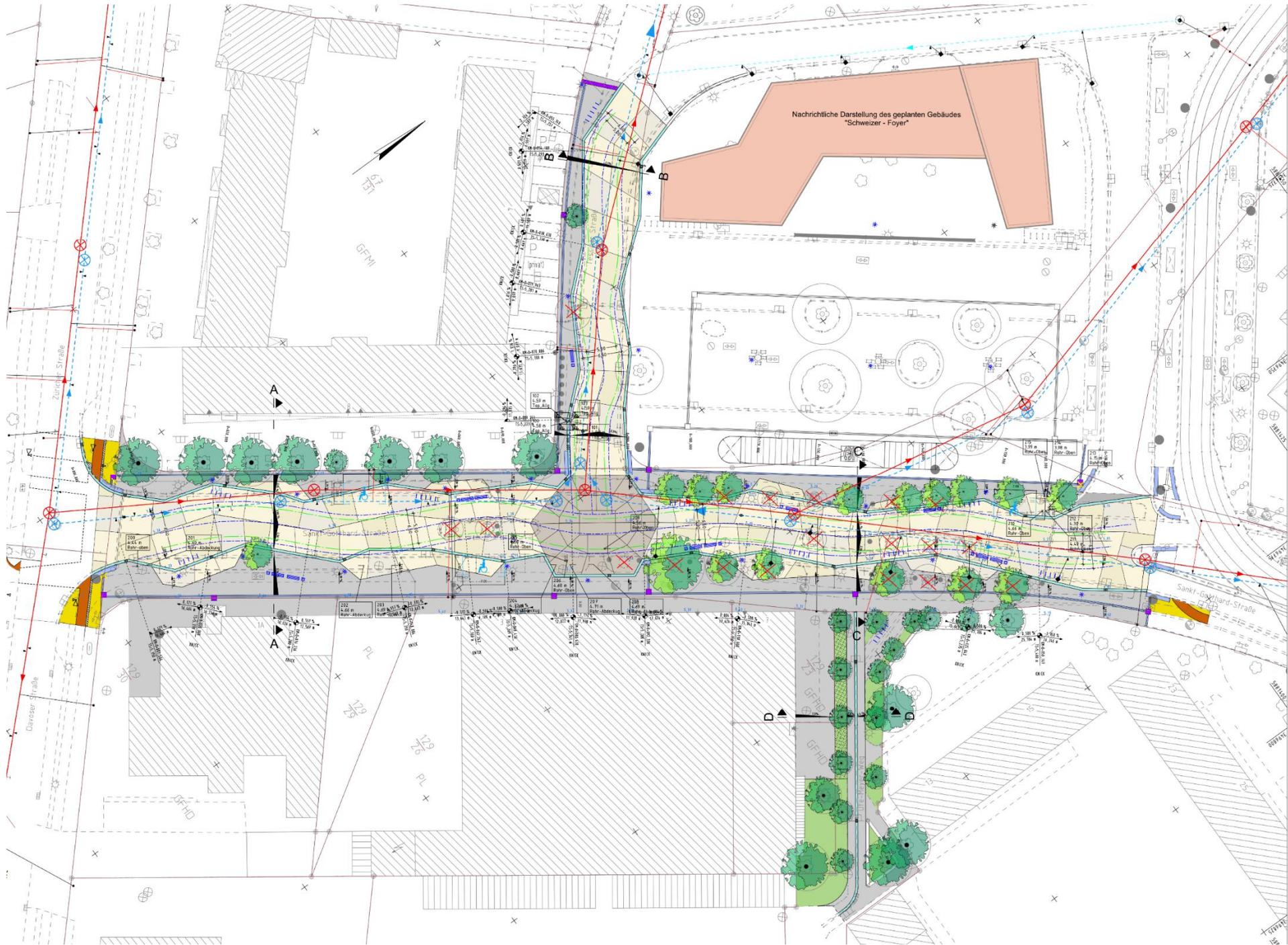
# Ergebnis der Planungswerkstätten

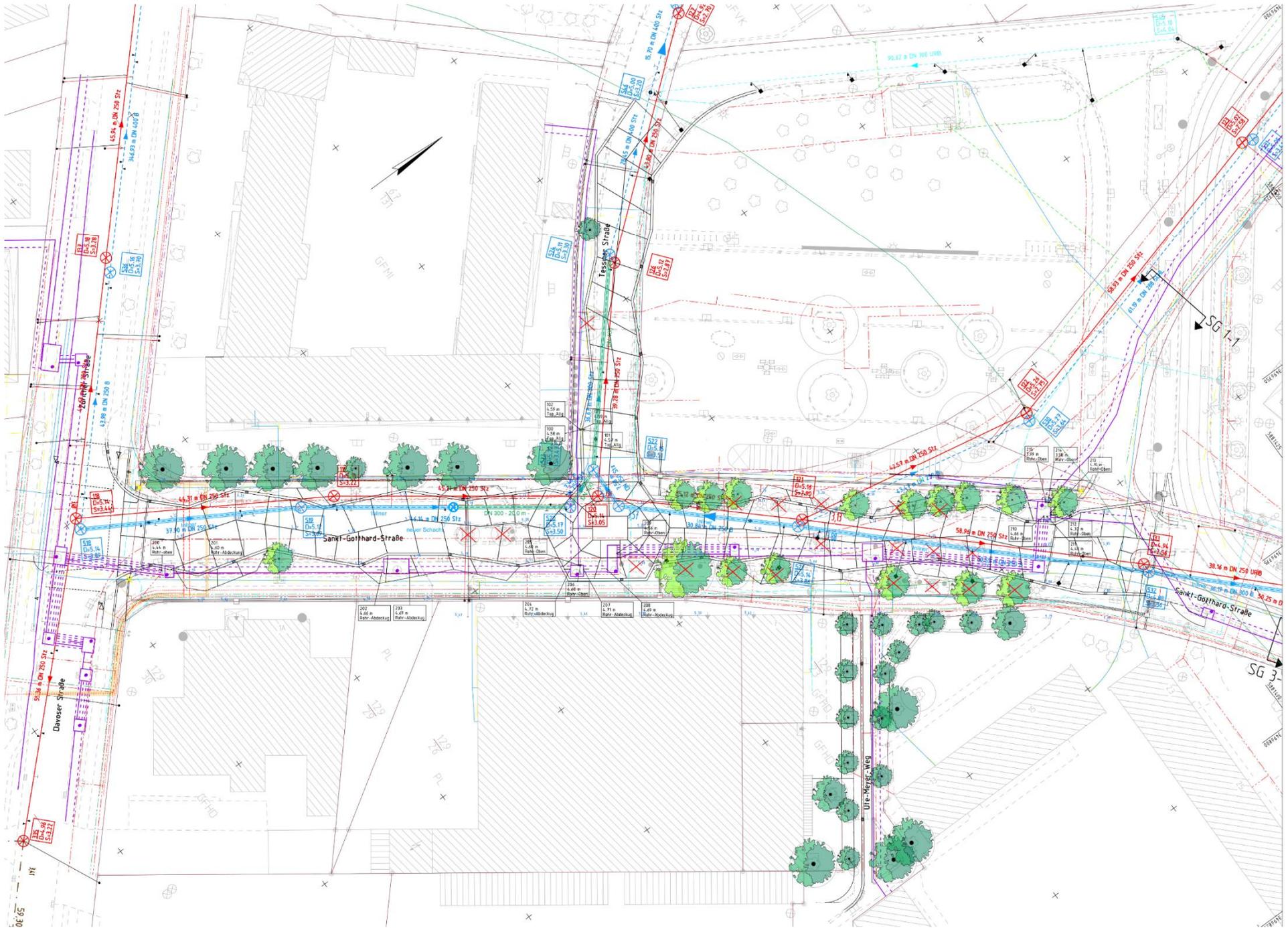


# Ergebnis der Planungswerkstätten











# Fotos Bemusterungstermin 06.06.2016 machbare Farben und Bestandsplatte Platz





**Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit**